

Standards für Freizeitmaßnahmen der Evangelischen Jugend Oldenburg

Einleitung

Freizeiten sind unverzichtbarer Bestandteil evangelischer Jugendarbeit. Sie tragen in erheblichem Maße dazu bei, dass christliche Gemeinschaft für Kinder und Jugendliche erfahrbar wird durch den gestalteten Tagesablauf, die gemeinsamen Mahlzeiten, das inhaltliche Programm und den Umgang miteinander.

Welche **Standards** verhelfen zu diesen Erfahrungen?

In folgenden Kriterien sehen wir in der Vielfalt der Ansätze und Formen unserer Freizeiten das gemeinsame Profil der Freizeitarbeit der Evangelischen Jugend Oldenburg.

Für diese Werte stehen wir

Grundlage der Werteorientierung ist ein christliches Menschenbild, das geprägt ist von der Ebenbildlichkeit Gottes und der Zuwendung zu allen Menschen, wie sie uns in Jesus Christus begegnet ist und vorgelebt wurde. Die Gleichwertigkeit aller Menschen und ein mitmenschliches Verhalten sind daraus resultierende Grundpfeiler unserer Freizeiten.

Die christliche Gemeinschaft auf unseren Freizeiten setzt der heutigen Leistungsgesellschaft eine Beziehungsgemeinschaft entgegen. Im Zusammenleben vieler unterschiedlicher Persönlichkeiten fördern wir die individuelle Entwicklung ebenso wie das Zusammenwachsen der Gruppe. Dabei achten wir darauf, dass die Bedürfnisse des einzelnen und die der Gruppe miteinander in Einklang gebracht werden.

Das Zusammenleben ist geprägt von Nächstenliebe durch Einfühlungsvermögen, Verständnis, Hilfsbereitschaft, Rücksichtnahme. Wir ermutigen zur Zivilcourage und dazu, selbstbewusst aufeinander zuzugehen und ehrliche, verlässliche Beziehungen aufzubauen. Wir sind der Bewahrung der Schöpfung, dem Abbau von Fremdenangst, der Gewaltfreiheit und der Förderung des friedlichen Zusammenlebens aller Menschen dieser Erde verpflichtet.

Das sind unsere Inhalte

Unsere Werteorientierung findet ihre Entsprechung in den Inhalten unserer Freizeiten. Sie ermöglichen den Teilnehmenden ganzheitliche Erfahrungen mit kreativen, körperlichen, geistigen und geistlichen Aktivitäten. Im Mittelpunkt steht dabei die Begegnung mit sich selbst, mit anderen Menschen, mit der Natur und mit Gott.

Kind- und jugendgemäße Formen geistlichen Lebens bringen den Teilnehmenden das Evangelium von Jesus Christus nahe und ermöglichen ihnen, ihre Spiritualität zu erfahren. Dabei bleibt Raum für eigenständiges Denken, Fragen und Zweifel.

Sinnvolle Freizeitgestaltung berücksichtigt sowohl jugendkulturelle Trends und gesellschaftliche Entwicklungen als auch Wünsche und Begabungen der Kinder und Jugendlichen.

Wir leiten unsere Freizeiten im Team

Um verschiedene Begabungen und Erfahrungen zur Durchführung und Gestaltung einer Freizeit zu bündeln, leiten wir unsere Maßnahmen im Team.

Sorgfältige Vorbereitung und intensive Begleitung der Freizeit ermöglichen den Teammitgliedern, ihre Rolle im Team zu finden und übernommene Aufgaben eigenverantwortlich und selbständig auszuführen.

Die MitarbeiterInnen begleiten Freizeiten in der Regel kostenfrei. Freistellungsmöglichkeiten und Verdienstausfallregelungen werden ausgeschöpft und Bescheinigungen auf Wunsch ausgestellt. Darüber hinaus erfahren MitarbeiterInnen in besonderer Weise Anerkennung und Wertschätzung für ihr ehrenamtliches Engagement. Unverzichtbar sind die qualifizierte Aus- und Fortbildung von FreizeitmitarbeiterInnen und die Förderung des MitarbeiterInnen-Nachwuchses.

So ist unsere Betreuung

Die Teilnehmenden werden von erfahrenen und gut ausgebildeten haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen begleitet. Durch das Engagement von Jugendlichen und jungen Erwachsenen im MitarbeiterInnenteam ist die Betreuung der Kinder und Jugendlichen altersnah. Ein guter Betreuungsschlüssel mit max. 8 Teilnehmenden pro MitarbeiterIn ermöglicht es, auf alle Teilnehmenden persönlich einzugehen.

Unsere MitarbeiterInnen sind hochmotiviert und bringen ihre Zeit, Kreativität und Begeisterung ein. Dabei stellen sie sich der Verantwortung, die sie als Vorbilder gegenüber den Kindern und Jugendlichen haben.

Sorgfältige Organisation ist uns wichtig

Unsere Freizeiten werden gründlich geplant, sorgfältig durchgeführt und intensiv reflektiert. Durch eine gute interne und externe Öffentlichkeitsarbeit fördern wir die Wahrnehmung unserer Freizeitarbeit. Damit machen wir sie allen Kindern und Jugendlichen zugänglich. Bei der Festlegung der Zielorte unserer Maßnahmen berücksichtigen wir Wünsche und Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen. Unsere Vertragspartner für Häuser, Plätze und Busse werden verantwortungsvoll ausgewählt.

Die Durchführung kostengünstiger Freizeiten wird ermöglicht durch öffentliche und kirchliche Zuschüsse sowie den sorgsamen Umgang mit finanziellen Mitteln. Im Einzelfall vermitteln wir Teilnehmenden individuelle Zuschüsse.

Konferenz für Jugendarbeit in Oldenburg, 17.01.2001